

DAS TRAUMGESPANN

Musik: Hella Heizmann

Text: Roland Paul Lange

Auf seinem Rücken fühl ich mich wie zu Haus,
und wir zwei sind topp in Trab und Galopp.
Auf seinem Rücken sieht die Welt anders aus,
wir war'n ein Traumgespann – von Anfang an.

Schon morgens denke ich an ihn –
den besten Freund der Welt,
gleich nach der Schule fahr ich zu ihm hin.
Er wohnt nicht in 'nem Bungalow,
er lebt im Pferdestall
und freut sich immer, wenn ich bei ihm bin.

Auf seinem Rücken ...

Ich kratz die Hufe aus und bürste ihm
sein weiches Fell.
Er steht ganz still und macht sich nichts daraus.
Doch leg ich ihm den Sattel auf,
dann weiß er: „Gleich gehts los!“
Vor Ungeduld hält er's dann kaum noch aus.

Auf seinem Rücken ...

Wir sind ein Traumgespann –
wir sind ein Traumgespann.

Und endlich reiten wir davon –
die Sonne lacht uns zu,
den Alltag lassen wir im Regen stehn.
Die Hufe trommeln übers Gras,
die Mähne weht im Wind,
ach würde das doch nie zu Ende gehn.

Auf seinem Rücken ...